

Protokoll der Hauptversammlung vom 03. 11. 2009

Ort: HLTW Bergheidengasse, 1130 Wien – Festsaal

Zeit: 18:00 Uhr – 19:25 Uhr

Anwesend – Vorstand:

Herbert Kocher	Nicolas Drossos	Gabriele Wurm
Rudolf Hantschk	Claudia Schenz	Felix Netopilek

Abwesend – Vorstand:

Ina Gebauer	Martin Jank	Christine Machherndl
Harald Meyer	Yvonne Popper – Wawronek	

Begrüßung durch den Obmann:

Hr. Herbert Kocher begrüßt alle Anwesenden und bittet um die Genehmigung der Tagesordnung. Kein Einwand.

Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung vom 04. 11. 2008:

Auf Antrag keine Verlesung, da auf der Homepage des EV dieses Protokoll jederzeit abgerufen werden kann. Das Protokoll gilt als genehmigt. Keine Einwände.

Tätigkeitsbericht des Obmanns:

Vorab Ankündigung des Gastreferenten Hr. Martin Sperl, der im Anschluss an die Hauptversammlung ein ausbildungsorientiertes Referat halten wird.

Obm. Kocher umreißt im Folgenden die Aufgaben und Zielsetzungen des EV in der abgelaufenen Geschäftsperiode:

Der EV fördert Schulprojekte, unterstützt den Ankauf von Arbeitsmitteln, gewährt Unterstützungen bei Schulveranstaltungen (direkte Einzelunterstützung). Der EV finanziert jene Dokumentenmappen, welche die Absolventen der ho. Schule anlässlich ihrer Graduierung überreicht bekommen. Weiters wird der Schulball vorfinanziert. Die SchülerInnen sind über den EV Unfall- oder/ und Diebstahlsversichert, falls ein Vertrag mittels Zahlschein zu Stande kommt.

Obm. Kocher bedankt sich für die Zusammenarbeit bei den Klassenelternvertretern und der Elternschaft im Allgemeinen.

Der EV hat es sich zur Aufgabe gestellt das Kommunikationsklima auf Eltern/ SchülerInnen-Ebene mit der Ebene der ProfessorInnen zu verbessern. Die Zusammenarbeit mit der Schulleitung kann als außergewöhnlich gut bezeichnet werden. Fr.HRin Mag. Ingrid Vogt zeigt sich den SchülerInnen als offener, gesprächsbereiter Schulpartner, der stets auch ein offenes Ohr für die Anliegen des EV hat. Unsere Institution findet Akzeptanz.

In der abgelaufenen Geschäftsperiode wurde vom EV ein „Leitbild“ für die HLTW 13 entwickelt. Dieses Leitbild beinhaltet die „Ziele und Zwecke“, die Definition unserer „Mission“, unsere „Haltungen und Werte“ und schlussendlich unsere „Leistungen“ betr. Engagement vor Ort. Weiters regelt dieses Leitbild das Verhalten an der Schule zusammen mit dem Lehrkörper. Das Reglement wird allseits akzeptiert (vom Lehrkörper, den SchülerInnen und den Eltern). Das letzte Schuljahr zeigte uns allen, dass das Zusammenspiel aller 3 Ebenen eine „machbare“ Geschichte darstellt. Das Umsetzen des Konstrukts war unser zentrales Anliegen im Schuljahr 2008/09. Unser Leitbild findet Echo bei anderen EV bzw. Schulen, was div. Anfragen bestätigen.

Leider kam es im vergangenen Schuljahr zu gehäuften Diebstahlsanzeigen an der ho. Schule. Unser Anliegen ist es jene Unsitte abzustellen, welche als Aneignung fremden Eigentums zu bezeichnen wäre. Es obliegt vor allem den Eltern, aber auch den Unterrichtenden und nicht zuletzt den SchülerInnen selbst Diebstahl nicht zu bagatellisieren. Es wäre unser aller Anliegen ein „Unrechtsbewusstsein“ in den Köpfen unserer Kinder zu etablieren. Schon jetzt ist absehbar, dass die Versicherungsprämie für den EV kaum mehr leistbar ist. Als letzte Konsequenz von Seiten der Versicherung wäre eine Ablehnung jedweder Haftung. Die Matura/Fachschulverabschiedungen (insges. 9 Klassen) wurde in würdigem Rahmen abgehalten und verliefen zum Teil auch recht emotional im positiven Sinn. VertreterInnen des EV überreichten jedem einzelnen Abgänger eine Dokumentenmappe mit ansprechender Prägung. Der heurige Schulball, als Maturaprojekt geführt, war ein ausgesprochener Erfolg. Diese Veranstaltung der HLTW 13 war nachweislich der bestbesuchte Schulball der Stadt Wien. Mit dieser höchst positiven Perspektive beschließt der Obmann seine Ausführungen. Keine Anfragen.

Bericht der Rechnungsprüfer – Entlastung des Vorstandes:

Die Kassa wurde geprüft und in Ordnung befunden. Doppelte Belegprüfung sorgte für Transparenz. Alle Geldmittel fanden widmungsgerechte Verwendung. Dank des Vorstandes an Fr. Gabriele Wurm für ihre kompetente, aber auch zeitintensive Arbeit.

Fr. Claudia Schenz stellt den Antrag zur Entlastung der Kassierin und somit des Vorstandes. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

Wahl des Vorstandes:

Hr. Felix Netopilek präsentiert der Elternschaft den Wahlvorschlag des Elternausschusses und erklärt den Wahlmodus. Beide Vorschläge werden einstimmig angenommen.

Der EV der HLTW 13/ Vorstand hat nach der Wahl und der Bestätigung durch die anwesenden Eltern folgende Funktionsbesetzung:

Obmann:	Herbert Kocher	Obmannstellvertreterin:	Christine Machherndl
Kassierin:	Gabriele Wurm	Kassierstellvertreterin:	Claudia Schenz
Schriftführer:	Rudolf Hantschk	Schriftführerstellvertr.:	Michaela Pinter
Rechnungsprüfer:	Yvonne Popper – Wawronek, Thomas Eckel		

Vertreter im SGA:

Der EV positioniert sich im SGA wie folgt – einstimmiger Beschluss:

Herbert Kocher, Christine Machherndl, Rudolf Hantschk

SGA/ Stellvertreter:

Yvonne Popper – Wawronek, Harald Meyer, Otto Weihs

Ausblick 2009/10:

Unser Pastobmann Hr. Felix Netopilek wird auch in diesem Schuljahr die Organisation betr. Schulballs begleiten. Im heurigen Schuljahr lautet das Motto „Hollywood“. 4 Schülerinnen des 4. Jahrgangs (Lissa Erat, Nicole Hutter, Natalie Leutgeb und Nadine Lins) nehmen sich des oben genannten Maturaprojekts an. Der Schulball findet wieder im Colloseum 21 statt. Als Veranstalter zeichnet der EV der ho. Schule. Der Kartenverkauf beginnt mit dem 11. 01. 2010, der Kartenpreis ist dem des Vorjahres gleich. Nähere Informationen dazu auf unserer Homepage.

Mitgliedsbeitrag für das nächste Vereinsjahr:

Heuer – Schuljahr 2009/10 – wird der EV den Zahlschein per Post aussenden.

Im Schuljahr 2010/11 beträgt der Mitgliedsbeitrag unveränderte E 25,--. Alle daraus erwachsenden Boni bleiben erhalten – einstimmiger Beschluss.

Anträge des Elternausschusses:

... Wunsch nach einem Snackautomaten im Schulhaus.

... Bewusstmachen der Toilettenpapierproblematik am Nachmittag.

... Auflegen von Listen für Berufspraktika spez. Ausland Gegenargument aus der Elternschaft und des Referenten = für unter 19 jährige ist ein Auslandsaufenthalt in Form eines Praktikums problematisch. Gründe wurden angeführt, Contra überwiegt das Pro.

... bei Diebstahlsverdacht mit Fr. Gabriele Wurm Kontakt aufnehmen. Sie erläutert die Vorgangsweise.

...Vorschlag: Die Schule sollte einen die Ausbildungspraxis betreffenden Leitfaden in allen der Schule zum Einsatz kommenden Fremdsprachen herausgeben. Was das Renommee zusätzlich steigern würde. Der EV wird diesen Vorschlag der Schulleitung vorlegen.

Schriftliche Anträge:

Sind keine eingelangt.

Hr. Martin Sperl – Area Manager „Wien Süd“ für 4 Austria Trend Hotels – hält den Gastvortrag zum Thema: “Berufschancen der AbsolventInnen unserer Schule“.

Dem kompetenten Vortrag folgen interessierte Anfragen der Elternschaft und in der Folge Einzelauskünfte des Referenten.

Die Hauptversammlung schließt um 19:25 Uhr.

Herbert Kocher e. h. (Obmann) und Rudolf Hantschk e. h. (Schriftführer)